

# Lions Clubs legen kräftig zusammen

Gesamtspende von 18 000 Euro für die Flutopfer entlang der Starzel

**Sechs Lions Clubs haben sich auf Initiative des Hechinger Clubs zusammengetan und insgesamt 18 000 Euro für die Hochwasseropfer gespendet.**

**Hechingen.** Der Lions Club Hohenzollern-Hechingen hat in einer Sofortaktion 3000 Euro für die Opfer der Flutkatastrophe vom 2. Juni gespendet. Ein Spendenaufruf an die befreundeten Lions Clubs hat nun weitere 15 000 Euro von Mitgliedern der Clubs aus Hechingen, Greifensee/Schweiz, Horb-Sulz, Balingen, Heidenheim und Rottweil eingebracht. Die 18 000 Euro fließen den betroffenen Bewohnern von Jungingen, Hechingen, Burladingen und Rangendingen zu.

Der Präsident des Lions Clubs Hohenzollern-Hechingen, Berthold Barth, und Schatzmeister Gerhard

Hellstern überreichten die Spendenurkunde im Rathaus vor der Tagung zum Hochwasserschutz.

Für die jeweiligen Kommunen nahmen Bürgermeister Jürgen Weber, Hechingen, Bürgermeister Johann Widmaier, Rangendingen, Stadtkämmerer Berthold Wiesner, Burladingen, sowie Bürgermeister-Stellvertreter Gustolf Kohler aus Jungingen die Spende entgegen.

Bürgermeister Weber bedankte sich im Namen aller Beteiligten und erinnerte an die Bestätigung durch Staatssekretär Hubert Wicker, dass die Zusage in punkto Verdreifachung der Spenden durch das Land nach wie vor gelte. Es stehe jedoch in den nächsten Wochen die Abrechnung an. Insgesamt beläuft sich das Spendenvolumen für die Betroffenen im Raum Hechingen nunmehr auf rund 1,4 Millionen Euro – ohne die Landesmittel.



Spendenübergabe (von links): Stadtkämmerer Berthold Wiesner, Bürgermeister Johann Widmaier, Bürgermeister Jürgen Weber, Lions-Präsident Berthold Barth, Lions-Schatzmeister Gerhard Hellstern und Bürgermeister-Vize Gustolf Kohler.